

Heimat mit Herz.



Weiterführende Schulen der Stadt Netphen

Schuljahr 2025/26

Fachbereich Bildung, Familie und Freizeit





In dieser Broschüre stellen wir Ihnen die beiden weiterführenden Schulen unserer Stadt vor:
die Anita Ruth Faber Sekundarschule
und das Gymnasium Netphen.

Herausgegeben von der Stadt Netphen
Fachbereich Bildung, Familie und Freizeit
Amtsstraße 2+6, 57250 Netphen

Stand: Oktober 2025

GRÜßWORT DES BÜRGERMEISTERS PAUL WAGENER

Liebe Eltern,

die Grundschulzeit Ihres Kindes neigt sich dem Ende zu – ein spannender neuer Abschnitt steht bevor! Nun gilt es, eine Entscheidung darüber zu treffen, welche weiterführende Schule die beste Grundlage bietet, damit Ihr Kind seine individuellen Fähigkeiten optimal entfalten kann und auf die Zukunft vorbereitet wird. Auf diesem Weg möchte die Stadt Netphen Sie und Ihr Kind gerne begleiten.

Um Ihnen die Wahl zu erleichtern, laden wir Sie herzlich ein, sich auf den folgenden Seiten über die Bildungslandschaft in Netphen zu informieren. Sie erhalten eine Empfehlung zur zukünftigen Schulform Ihres Kindes mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4. Zusätzlich bieten persönliche Gespräche mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer wertvolle Einblicke in die Lernentwicklung, Fähigkeiten und Interessen Ihres Kindes. Gemeinsam können Sie dann die Entscheidung treffen, welche Schule am besten passt.

Wir wissen, dass diese Entscheidung für alle Eltern eine wichtige und intensive Phase ist. Es geht nicht nur darum, dass sich Ihr Kind gefordert fühlt – ebenso wichtig ist, dass es sich in der neuen Schule wohlfühlt, Freundschaften schließt und seine sozialen Kompetenzen weiterentwickeln kann.

In Netphen bieten wir Ihnen hierfür mit der Anita Ruth Faber Sekundarschule und dem Gymnasium Netphen hervorragende Möglichkeiten. Beide Schulen verfügen über moderne Ausstattung und engagiertes, qualifiziertes pädagogisches Personal – wesentliche Faktoren für einen erfolgreichen Bildungsweg.

Die Stadt Netphen legt großen Wert auf ein zukunftsfähiges Bildungssystem. Dazu gehört auch, den Herausforderungen wie Inklusion und der Förderung von Kindern mit besonderem Unterstützungsbedarf oder Migrationshintergrund gerecht zu werden.

Heute ist Schule nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch des Zusammenlebens und der Begegnung. An der Sekundarschule und dem Gymnasium Netphen ist dies gelebte Praxis, und beide Schulen arbeiten eng zusammen, um nahtlose Übergänge und bestmögliche Unterstützung für jedes Kind zu gewährleisten.

Für Fragen und Anliegen stehen Ihnen nicht nur die Lehrkräfte, sondern auch unsere Schulsozialarbeiterinnen jederzeit zur Verfügung. Sie helfen dabei, eine Lernumgebung zu schaffen, in der sich alle Kinder unabhängig von Herkunft, Kultur oder Religion entfalten können.

Nutzen Sie die Schulportraits als Orientierungshilfe und besuchen Sie mit Ihrem Kind den Tag der offenen Tür der jeweiligen Schule – die Termine finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

Ich wünsche Ihnen eine glückliche Hand bei der Entscheidungsfindung und Ihrem Kind alles Gute und viel Erfolg für die weitere schulische Laufbahn.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Paul Wagener (Bürgermeister)

GEMEINSAM.ANKOMMEN. SEKUNDARSCHULE NETPHEN

...eine Schule für alle (Netphener) Kinder.



ANITA
RUTH
FABER
SEKUNDARSCHULE

DIE SCHULLEITUNG



Schulleiterin
Andrea Benito
a.benito@sekundarschule-netphen.de



Stellvertretende Schulleiterin
Christina Maiworm
c.maiworm@sekundarschule-netphen.de



Didaktische Leiterin
Barbara Schmidt
b.schmidt@sekundarschule-netphen.de



Abteilungsleiterin Klassen 5 bis 7
Sandra Sippel
s.sippel@sekundarschule-netphen.de



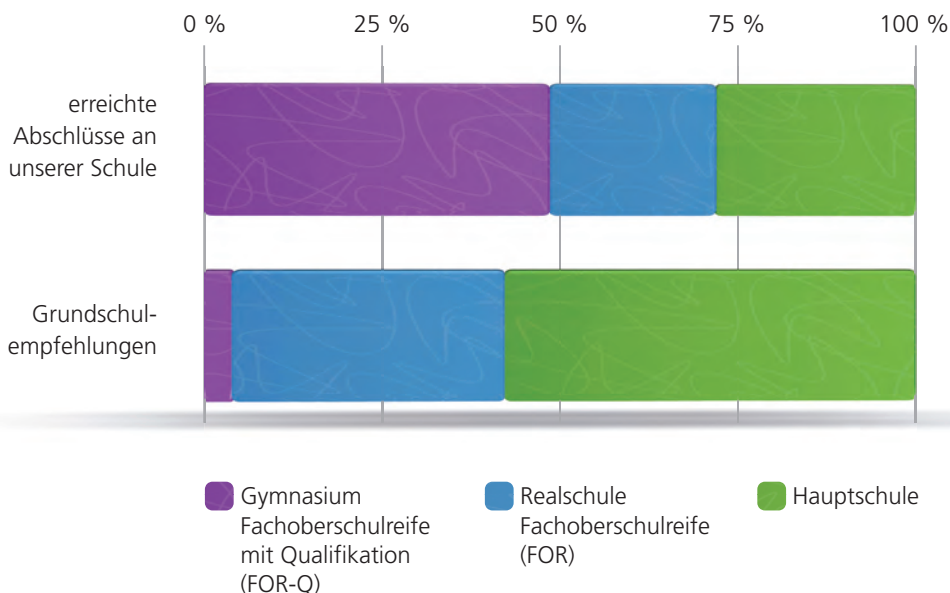
Abteilungsleiterin Klassen 8 bis 10
Kristina Kotula
k.kotula@sekundarschule-netphen.de

WIR SIND EINE STARKE SCHULGEMEINSCHAFT

Die Anita Ruth Faber Sekundarschule wurde im Sommer 2012 als Sekundarschule Netphen gegründet. Im Jahr 2016 bestätigte uns die „Qualitätsanalyse (QA)“ der Bezirksregierung Arnsberg, dass wir hervorragend arbeiten. In einer Schule des längeren gemeinsamen Lernens haben Schülerinnen und Schüler Zeit, sich gemäß ihren Fähigkeiten erfolgreich zu entwickeln. Dies zeigen unsere Abschlüsse, die unsere Schülerinnen und Schüler mit großem Erfolg erlangen. Vergleicht man zum Beispiel die Empfehlungen unserer letzten Jahrgänge, die in den Grundschulen zum Ende des 4. Schuljahres ausgesprochen wurden, mit den tatsächlich erreichten Abschlüssen, so verdeutlicht dies unsere erfolgreiche Arbeit (siehe Schaubild).

Alle unsere Schülerinnen und Schüler finden einen Anschluss nach ihrem Schulabschluss: Sei es schulisch, z.B. in einer gymnasialen Oberstufe, oder auch in einer beruflichen Ausbildung.

Unsere erfolgreiche Arbeit zeigt sich in den Abschlüssen:



UNSER LEITBILD: **Gemeinsam.**Ankommen.

bedeutet für uns

- so, wie man ist, angenommen zu werden.
- gemeinsam gut zu lernen.
- Verantwortung zu übernehmen.
- im Team zu arbeiten.
- Stärken zu entdecken und Talente zu fördern.
- Schülerinnen und Schüler individuell wahrzunehmen und zu begleiten.
- auf dem Weg in Bewegung zu bleiben.
- Schule zum Leben und Lernen zu gestalten.

Wir sind eine Schule für alle,

eine Schule der Vielfalt und der Chancengleichheit. Wir möchten, dass jeder in unserer Schulgemeinschaft jeden akzeptiert. Wir gehen respektvoll und friedlich miteinander um. Wir begegnen uns mit Wertschätzung.

Das sind wir im Schuljahr 2025/26:

- 18 Klassen mit einer Klassenstärke von bis zu 29 Schülerinnen und Schülern
- 45 Lehrerinnen und Lehrer (mit dem Lehramt für die Sekundarstufe I – Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen oder der Sekundarstufe II – gymnasiale Oberstufe)
- 2 Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen und 2 MPT-Kräfte
- 4 Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter
- Praxissemester und Integrationskräfte
- Unsere Schulsozialarbeiterin Sanura Abdalla, sowie unsere Sekretärin Sabine Horacsek und unser Hausmeister Reinhardt Zickhardt



Klassen 5 im Schuljahr 2025/26

DIE FÄCHER

Kernfächer (Hauptfächer mit Klassenarbeiten)

Fach	Anmerkung zum Kurssystem
Deutsch	ab Klasse 9 in Erweiterungs- und Grundkursen
Mathematik	ab Klasse 8 in Erweiterungs- und Grundkursen
Englisch	ab Klasse 8 in Erweiterungs- und Grundkursen
Wahlpflichtbereich I mit Wahlmöglichkeit	ab Klasse 7 Französisch, Informatik, Wirtschaft und Arbeitswelt, Darstellen und Gestalten oder Naturwissenschaften

Weitere Fächer

Musik und Kunst	beides in Klassen 5 und 6, danach im halbjährlichen Wechsel
Evangelische und Katholische Religionslehre	unterrichtet im konfessionell-kooperativem Religionsunterricht
Praktische Philosophie	als Ersatz für Religion
Gesellschaftslehre	Geschichte, Politik, Erdkunde und Wirtschaftslehre
Naturwissenschaften	bis Klasse 7, danach Einzelfächer Biologie, Physik und Chemie (Chemie in Erweiterungs- und Grundkursen ab Klasse 9)
Informatik	in Klasse 6
Sport oder Schwimmen	Schwimmen in Klasse 6 und 8
Bewegungsförderung Move	in den Unterricht integriert, denn Lernen und Bewegung gehören zusammen
Arbeitslehre	Technik und Hauswirtschaft ab Klasse 5
Spanisch	weitere Möglichkeit des Erwerbs der zweiten (oder dritten) Fremdsprache nach Französisch ab Klasse 9
Arbeitsstunden/Lernzeit	begleitetes Arbeiten in der Schule, „Hausaufgaben“ werden zu „Schulaufgaben“ - keine schriftlichen Hausaufgaben an Gesamt- und Sekundarschulen
Förderband	in den Kernfächern in Klasse 5 und 6
Förderunterricht	Teilnahme nach Bedarf: innerhalb des Schultages – keine zusätzlichen Zeiten in der Schule
Gemeinsam.Ankommen.	jahrgangsübergreifendes Angebot am Montagnachmittag f. d. Klassen 7 bis 9 als Stärkenförderung i. d. Schullaufbahn
Mathematik/Englisch	für Klassen 10 in Kooperation mit dem Gymnasium Netphen
TheA	Themenorientiertes Arbeiten in Projekten
L.E.B.E.N.	Alles rund um Verantwortung für mich, die Gesellschaft und meine Umwelt

ABSCHLÜSSE AN DER ANITA RUTH FABER SEKUNDARSCHULE

An der Anita Ruth Faber Sekundarschule können verschiedene Schulabschlüsse erreicht werden. Das hängt unter anderem vom Kursbesuch in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Chemie ab (Erweiterungskurs oder Grundkurs). Auch die Note im Wahlpflichtbereich ist entscheidend. Folgende Abschlüsse werden vergeben:

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit Qualifikation für den Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- Erweiterter Erster Schulabschluss (vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
- Erster Schulabschluss (vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 9)
- Abschlüsse der Förderschulen

Zum Besuch der gymnasialen Oberstufe und zur Erlangung des Abiturs arbeiten wir mit unserem Kooperationspartner, dem Gymnasium Netphen, zusammen.

Gemeinsame Unterrichtsprojekte von Schülerinnen und Schülern beider Schulen finden im letzten Schuljahr vor dem Schulabschluss statt, unter anderem „Mathematik/Englisch für die Oberstufe“. Ebenfalls bieten wir durch unsere Zusammenarbeit Praktikumstage am Gymnasium an. Zusammen gestalten wir den Übergang gut und sicher.



DIE SCHULLAUFBAHN IM KLASSEN- UND KURSUNTERRICHT

Diese **Tabelle bietet den Überblick** über den Aufbau der Schullaufbahn an Sekundar- und Gesamtschulen im Kurssystem.

JG	Deutsch (D)	Englisch (E)		Mathematik (M)		Wahlpflichtfach (WP)	Naturwissenschaften				Spanisch	
5	Klasse	Klasse		Klasse		–	Klasse NaWi				–	
6	Klasse	Klasse		Klasse		–	Klasse NaWi				–	
7	Klasse	Klasse		Klasse		WP*	Klasse NaWi				–	
8	Klasse	E-Kurs	G-Kurs	E-Kurs	G-Kurs	Kurs	Bio	Phy	Che	–		
9	E-Kurs	G-Kurs	E-Kurs	G-Kurs	E-Kurs	G-Kurs	Kurs	Bio	Phy	E-Kurs	G-Kurs	Spa oder LZ
10	E-Kurs	G-Kurs	E-Kurs	G-Kurs	E-Kurs	G-Kurs	Kurs	Bio	Phy	E-Kurs	G-Kurs	Spa oder LZ

Abkürzungen und Anmerkungen:

JG Jahrgang

WP Wahlpflichtfach, 4. Hauptfach (versetzungs- und abschlussrelevant)

WP-Frz* Französisch als Wahlmöglichkeit 2. Fremdsprache

WP-Info* Informatik

WP-DuG* Darstellen und Gestalten

WP-WuA* Wirtschaft und Arbeitswelt

WP-Nawi* Naturwissenschaften

E-Kurs Erweiterungskurs

G-Kurs Grundkurs

(Über die Kurszuweisung entscheidet die Klassenkonferenz in Beratung mit den Eltern.)

Nawi

Naturwissenschaften, integriertes Fach von Klasse 5 bis 7

Bio

Biologie

Phy

Physik

Che

Chemie

Spa

Spanisch als erneute Wahlmöglichkeit einer weiteren Fremdsprache

LZ

Lernzeiten

Für die Arbeit und den Unterricht an der Anita Ruth Faber Sekundarschule gilt (wie bei allen Sekundarschulen) der Lehrplan für Gesamtschulen.

In den Jahrgängen 5 und 6 werden die Schülerinnen und Schüler beinahe durchgängig in allen Fächern gemeinsam unterrichtet.

Ausnahmen bilden die Fächer kokoRU (konfessionell-kooperativer Religionsunterricht) und Praktische Philosophie. Das längere gemeinsame Lernen hält alle Wege und Möglichkeiten bis zum Schulabschluss so lange wie möglich offen. Die Lehrer beobachten und unterrichten die Schülerinnen und Schüler bereits jetzt nach ihren verschiedenen Leistungsmöglichkeiten (binnendifferenzierter Unterricht).

In den Jahrgängen 8 und 9 startet das leistungsdifferenzierte Kurssystem.

Die Tabelle zeigt den Kursunterricht in Englisch und Mathematik ab Klasse 8, in Deutsch und Chemie ab Klasse 9. Außerdem startet in Klasse 7 das Wahlpflichtfach (WP).

In den Jahrgängen 9 und 10 werden die letzten Weichen gestellt.

Die Note im Wahlpflichtbereich (WP) spielt eine besondere Rolle. In der Regel muss hier für den Mittleren Schulabschluss die Note „ausreichend“ erreicht werden, für den Mittleren Schulabschluss mit Q-Vermerk die Note „befriedigend“. Zum Abschluss werden in Klasse 10 die Zentralen Prüfungen in Deutsch, Mathematik und Englisch geschrieben. Wir führen in jedem Schuljahr Elternabende durch, um umfassend über den nächsten Jahrgang zu informieren. Die Schullaufbahn ist ein Weg, den wir mit Eltern und Schülerinnen und Schülern zusammen gehen. Dies entspricht unserem Leitbild **Gemeinsam.Ankommen.**

Zum Erreichen der Abschlüsse (s. Seite 9) benötigt ein Schüler

- **für den Mittleren Schulabschluss: mindestens 2 E-Kurse**
- **für den Mittleren Schulabschluss mit Q-Vermerk: mindestens 3 E-Kurse**

Die Anita Ruth Faber Sekundarschule bietet im Unterricht von Anfang an auch gymnasiale Standards.

Die zweite Fremdsprache wird im siebten Jahrgang optional angeboten. Auch im Jahrgang 9 bietet sich ebenso wie am Gymnasium und der Gesamtschule erneut die Möglichkeit, eine Fremdsprache zu erlernen.

Wenn die zweite Fremdsprache an der Anita Ruth Faber Sekundarschule nicht gewählt wird, besteht in jeder gymnasialen Oberstufe die Möglichkeit, die Pflicht zur zweiten Fremdsprache für das Abitur zu erfüllen.

Für die gymnasiale Oberstufe hat die Anita Ruth Faber Sekundarschule eine enge Kooperation mit dem Gymnasium Netphen.

Der Übergang in die Oberstufe wird zum Beispiel durch gemeinsamen Kursunterricht mit den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums in Englisch und Mathematik für die Oberstufe unterstützt. Die Sprachenfolge Französisch und Spanisch kann in der Oberstufe des Gymnasiums weitergeführt werden. Die Möglichkeit des Neueinstiegs in die Zweite Fremdsprache ist ebenfalls gesichert.

Für die Schülerinnen und Schüler, die nach dem Abschluss in Klasse 10 (zunächst) eine Berufsausbildung machen möchten, bietet die Anita Ruth Faber Sekundarschule ein weitreichendes und individuell abgestimmtes Unterstützungsprogramm zur Studien- und Berufsorientierung an.

Neben den fachlichen Voraussetzungen steht die Ausbildungsfähigkeit der Schüler im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler werden auf die Anforderungen des späteren Berufslebens intensiv und nach ihrem Persönlichkeits- und Leistungsprofil vorbereitet.

Einige Beispiele zur individuellen Profilausschärfung:

- Betriebserkundungen bereits ab Klasse 6
- Girls' and Boys' Day in Klasse 7
- Potentialanalyse in Klasse 8
- Berufsfelderkundungstage in Klasse 8
- mehrtägige Klassenfahrt zur Persönlichkeitsbildung in Klasse 8
- dreiwöchiges Praktikum in Klasse 9
- regelmäßiger Besuch von Ausbildungsbotschaftern in Klasse 9
- Besuch der DASA-Arbeitsweltausstellung in Dortmund in Klasse 9
- Einzelgespräche mit dem Berufsberater der Arbeitsagentur
- Möglichkeit schulunterstützter, freiwilliger Praktika
- Besuch der Ausbildungsmesse Siegen der IHK Siegen
- schuleigenes Büro zur Studien- und Berufsorientierung für die ganz individuelle Begleitung und Beratung

IRIS, TIM, FELIX, NELE, SABINE: „MEIN SCHULABSCHLUSS ... UND DANN?“

Tim, Jahrgang 10:

Ich bin ein großer Technik-, NaWi- und Mathe-Fan und besuche die E-Kurse* in Chemie und Mathe. Leider klappt es mit den Sprachen nicht ganz so gut! Nach einer Info-Veranstaltung habe ich mir überlegt im nächsten Jahr aufs BK* Technik zu wechseln. Vielleicht kann ich dann später noch mein Abitur machen.

Iris, Jahrgang 9:

Ich habe Schule zwischendurch nicht so wichtig genommen. Ich bin in den G-Kursen* und habe große Probleme mitzukommen. Gerade habe ich mein Praktikum gemacht. Da habe ich viel Lob bekommen und sie haben mir gesagt, dass sie mich sogar für eine Ausbildung nehmen würden. Von meinen Noten wissen die nichts – jetzt muss ich Gas geben – ein Hauptschulabschluss reicht nämlich.

Felix, Jahrgang 10

Ich besuche E-Kurse* in Deutsch und Mathe, Englisch ist nicht so mein Ding. Im Sommer mache ich den Mittleren Schulabschluss*. Nächsten Monat werde ich meinen Ausbildungsvertrag unterschreiben.

Nele, Jahrgang 10:

Bei mir läuft alles richtig gut. Ich bin in allen E-Kursen*, in Deutsch und Englisch und noch Mathe und Chemie. Ich gehe zusätzlich zum Unterricht "Englisch und Mathe" ins Gymnasium Netphen. Nach der 10. wechsle ich endgültig dort in die Oberstufe und mache mein Abi. Ich will unbedingt studieren.

Sabine, Jahrgang 10:

Ich bin überall in den G-Kursen*, Französisch und Spanisch habe ich mir nicht angetan. Meine Nachbarin arbeitet in der großen Firma in Netphen. Sie hat mir viel von ihrem Job erzählt. Ich konnte da auch schon mein Praktikum machen. Es sieht gut aus mit einer Ausbildung und dann verdiene ich erstmal Geld.

* E-Kurse = Erweiterungskurse

* G-Kurse = Grundkurse

* BK = Berufskolleg

* Mittlerer Schulabschluss = Fachoberschulreife = „Realschulabschluss“

DIE ANITA RUTH FABER SEKUNDARSCHULE IST EINE GANZTAGSSCHULE

- Alle Schülerinnen und Schüler haben in ihrem Stundenplan feste Zeiten zum Lernen und Üben – **Arbeitsstunden** mit Wochenplänen in Klasse 5 bis 7 und **Lernzeiten** mit differenzierten Aufgaben in Klasse 8 bis 10. Sie ersetzen die schriftlichen Hausaufgaben. Im Schuljahr 2021/22 haben wir zur Optimierung des selbstgesteuerten Lernens unser „Logbuch“ eingeführt.
- Die Zeiten sind verlässlich. Die Planung von Hobbies und Freizeit ist dadurch gut möglich. Der Unterricht findet am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.45 Uhr bis 15.15 Uhr statt und am Dienstag und Freitag von 7.45 Uhr bis 12.25 Uhr.
- Unterrichtet wird in 60-Minuten-Stunden. Das bedeutet mehr Sicherheit und mehr Verankerung des Gelernten und mehr Abwechslung am Tag. Im WP Bereich kann es auch mal Doppelstunden geben.
- Wir bieten gemäß unserem erweiterten **Förderkonzept** individuelle Förderung in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik an („Wenn’s mal nicht so läuft.“). Zusätzlich gibt es Förderstunden im Bereich der **LRS-Förderung** sowie in den Fremdsprachen Französisch und Spanisch. **Sozialkompetenztrainings** runden das Angebot ab.
- Wir legen besonderen Wert auf Leseförderung im Ganztag: Seit dem Schuljahr 2025/26 hat die Schule die "rollierende Lesestunde" eingeführt: In dieser Stunde liest die ganze Schule und jede/r darf sein Lieblingsbuch mitbringen.
- Wir bieten an „unseren langen Tagen“ (Montag, Mittwoch und Donnerstag) während der Mittagspausen durch unseren Caterer „Fischer“ in der Mensa ein leckeres Mittagessen an. Die Menüauswahl und die Bestellung dazu kann man online bequem von zu Hause aus machen.
- Schüler für Schüler – Schülergruppen betreiben einen Schulkiosk, die Spieleausleihe und die Schülerbücherei „Books&More“ in allen Pausen. Ausgebildete Sporthelferinnen und -helfer unterstützen Bewegungsangebote in der Turnhalle während der Mittagspausen, ausgebildete Medienscouts unterstützen und helfen in Fragen rund um die digitale Welt.



FÖRDERUNG UND DIAGNOSE – TRANSPARENZ UND KOMMUNIKATION

- Diagnostetests in Klasse 5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik
- Förderband in Klassen 5 und 6 erst im Klassenverband, dann in Gruppen nach Fächern und Bedarf der Kinder, insbesondere Lese-Rechtschreib-Förderung
- alle Klassenarbeiten als Parallelarbeiten, d. h. alle Schülerinnen und Schüler einer Jahrgangsstufe (Klassen 5 und 6) bzw. einer Kursebene (Klassen 7 bis 10) schreiben die gleiche Klassenarbeit, die von allen Fachlehrerinnen und Fachlehrern des Jahrgangs gemeinsam geplant wird (von den Aufgaben bis zur Bewertung)
- Kompetenz- und Rückmeldebögen für alle Klassenarbeiten
- Klassenkonferenzen für die Kurszuweisungen in Englisch, Mathematik, Deutsch und Chemie
- Beratung zum Wahlpflichtbereich I: Elternabend im 6. Schuljahr (April/Mai), Einzelberatung beim Elternsprechtag (2. Halbjahr) sowie „Schüler informieren Schüler“ (*Zusammenzeit*)
- Spanisch als weiteres Fremdsprachenangebot oder Wahl eines Profilkurses (Wahlangebot pro Schuljahr) bzw. Elementarkurses (abschlussbezogene Förderung in D, E, M)
- Beratung zu Potentialanalyse, Berufsorientierung, Abschlüssen und Übergängen: Elternabende ab Klasse 8, Einzelberatung (auch durch die Agentur für Arbeit, Siegen)
- Beratungstag jeweils im ersten Halbjahr für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern (Pflicht) sowie Elternsprechtag jeweils im zweiten Halbjahr
- je zwei Klassenlehrer/innen pro Klasse durchgängig von 5 bis 7
- Klassenlehrerstunde durchgängig von Klasse 5 bis 10 für alle Themen, die die Klassengemeinschaft bewegen
- Zusammenarbeit mit den Schulsozialpädagogen, auch Einzelfallberatung
- Sprechstunden und Mailadressen der Lehrkräfte auf unserer Homepage



KLASSEN- UND SCHULENTWICKLUNG GROSS GESCHRIEBEN. DIE ANITA RUTH FABER SEKUNDARSCHULE MACHT SICH AUF DEN WEG!

Wir möchten die Herausforderungen unserer Zeit und der Gesellschaft annehmen und junge Menschen zur Verantwortung für sich und die Gesellschaft erziehen. Aus diesem Grund haben wir das **Projektfach L.E.B.E.N.** im Schuljahr 2024/25 für die Klassen 5 und 6 eingeführt. Ziel ist es, dass das Fach in allen Jahrgängen unterrichtet wird. Von der Klasse 5 an werden die Kinder zunächst schulintern darauf vorbereitet, für sich selbst und die Schulgemeinschaft Verantwortung zu übernehmen. In den Klassen 7 und 8 werden sie dann außerhalb der Schule Verantwortungs-jobs übernehmen, das heißt ehrenamtliche Arbeiten für hilfsbedürftige Menschen, das Allgemeinwohl oder besondere Zwecke (Altenheim, Kita, etc...) In Klasse 9 wird es mehr um berufsorientierende Aspekte gehen, die dazu führen, Verantwortung für die eigene Lebensgestaltung zu übernehmen. In Klasse 10 werden dann Jobs in der Schule übernommen, zum Beispiel die Aufgabe des Lesepatens für Kleinere.

Darüber hinaus haben wir erfolgreich in Klasse 5 und 6 **themenübergreifende Arbeiten (TheA)** eingeführt. Dazu haben wir fächerübergreifende Projekte geplant, deren Themen immer mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN verbunden sind und sich natürlich in den Lehrplänen wiederfinden. Jedes Projekt dauert 8 Wochen lang, so dass es vier Projekte pro Schuljahr gibt, welche alle Kinder des Jahrgangs durchlaufen. An einem Vormittag beschäftigen sich die Kinder



Die Bienen sind da

*Gemeinsam
unschlagbar*



also 3 Stunden lang nur mit diesem Projekt. Die Themen sind so gestaltet, dass sich die Schülerinnen und Schüler praktischen Herausforderungen gegenübersehen, Problemstellungen begreifen und durch ihr gemeinsames und eigenes Tun erleben können. Am Ende stehen selbstgestaltete Produkte oder Aktionen. Neben fachlichen Fähigkeiten werden auch überfachliche entwickelt, wie: Problemlösefähigkeit, Kooperationsbereitschaft und selbstgesteuertes Lernen.

Nachdem TheA so überaus erfolgreich gestartet ist, arbeitet die Schule derzeit vier weitere Themen für den Jahrgang 7 aus.



DAS PROJEKTFACH L.E.B.E.N.

Jede*r Schüler*in nimmt an einer Schulstunde pro Woche an dem Projektfach teil!

- 5. Klasse:** Wer sind wir? Zusammenleben, Stärkenorientierung, Emotionen und Umgang damit, Handyführerschein ab Schuljahr 2024/25
- 6. Klasse:** Selbsteinschätzung, Meilensteineheft, Verantwortungsjob (V-Job) innerhalb der Schule, Vorbereitung des V-Jobs im Ehrenamt, z. B. Wie führe ich Telefonate? Bewerbung, etc. ... ab Schuljahr 2024/25
- 7. Klasse:** Knigge im V-Job, V-Job (z. B. KiTa, Grundschule, Pflegeheim, Tierheim, Feuerwehr, Nachbarschaftshilfe, ...) ab Schuljahr 2025/26
- 8. Klasse:** V-Job (in einem anderen Bereich als im vorherigen Jahr) ab Schuljahr 2026/27
- 9. Klasse:** Einladung verschiedener Institutionen, z. B. Wie funktioniert eine Lohnsteuererklärung?
- 10. Klasse:** Innerschulische V-Jobs, z. B. Lesepatenschaft (Ausbildung: Stiftung Lesen)

„Ich hinterlasse eine Spur!“ – Das Projektfach L.E.B.E.N.

L wie Leidenschaft, Lust, Lernen ...

E wie Energie, Einsatz ...

B wie Begeisterung, Bewegung ...

E wie Engagement, Enthusiasmus ...

N wie Nachhaltigkeit, Natur, Neugier ...

Ziele

- Förderung der sozialen wie emotionalen Intelligenz in der Schule
- Gutes tun für andere Menschen oder für die Umwelt



TheA

Unser dreistündiger Projektunterricht in den Klassen 5 und 6 ist im Schuljahr 2024/25 gestartet. Unsere Themen, die sich immer an den 17 Nachhaltigkeitszielen orientieren, sind folgende:

Klasse 5

Fit für die Zukunft. Rund um Ernährung – Bewegung – Gesundheit

Let it bee – Schulgarten. Ohne Bienen können wir nicht! Und was hat unser Schulgarten damit zu tun?

Meine Stadt – mein Quartier. Wo leben wir eigentlich? Was gibt es hier Besonderes?

Soko Wald. Der Wald: Unsere wichtige Ressource, gehen wir schonend damit um!

Klasse 6

Foodchecker. Woher kommt eigentlich unser Essen?

Ich – Du – Wir – miteinander einmalig. Nur gemeinsam sind wir stark!

Wasser im Fluss. Wasser: Wofür wir es benötigen und wie wir nachhaltig damit umgehen können.

Netphen goes international. Wir sind mehr, schauen wir über unseren (geographischen) Tellerrand.



Bepflanzen der Hochbeete

Roter Salon – gemeinsam die Schule weiterentwickeln

Im Roten Salon kommen Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte, weitere Mitglieder der Schulgemeinde und auch andere Interessierte zusammen, um an einem zuvor bestimmten Thema rund um die Schule zu arbeiten. In diesem Format werden in kleinen Gruppen und auf Augenhöhe mögliche Lösungen zu einer Fragestellung bearbeitet. Ziel ist es, sich zu einigen und auch einen Vorschlag umzusetzen. Wenn wir möchten, dass wir Verantwortung lernen und übernehmen sollen, dann ist es hilfreich, Selbstwirksamkeit zu erfahren.

Die Vollversammlung Zusammenzeit

Applaus und Spaß, Spannung und Gemeinsamkeit verbinden uns in den Stunden der Zusammenzeit. Die Schülerinnen und Schüler lernen und erleben Aufmerksamkeit, Wertschätzung und auch das Zuhören.

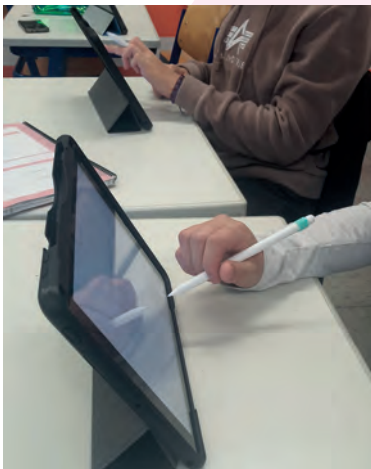
DIE SEKUNDARSCHULE WIRD DIGITAL

Das gut ausgebaute WLAN-Netz der Schule und das von der Stadt Netphen für alle Schülerinnen und Schüler der Anita Ruth Faber Sekundarschule kostenlos zur Verfügung gestellte digitale System „Microsoft 365“ bilden eine gute Basis für das digitale Arbeiten an unserer Schule:

- ein Office-Paket (Word, Excel, Powerpoint, OneNote, etc.) für zuhause
- 1 TB Cloud-Speicher bei OneDrive
- einen Schul-E-Mail-Account mit 50GB Speicher
- die Software „Microsoft Teams“ für den digitalen Unterricht
- eine schnelle Internetverbindung und flächendeckendes WLAN in der Schule

Alle Klassenräume und auch einige Fach- und Differenzierungsräume sind mit digitalen Tafeln ausgestattet. Außerdem stehen 7 Apple-TV's und zwei neuwertige Computerräume mit 40 PC-Arbeitsplätzen zur Verfügung. Ab Jahrgang 6 arbeiten zukünftig alle Schülerinnen und Schüler mit eigenen iPads.

Mit der Software „Microsoft Teams“ haben wir jetzt eine Struktur, die nicht nur „Fernunterricht“ (Lernen auf Distanz) in Zeiten von Corona möglich macht, sondern auch Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern enger miteinander vernetzt. So können Online-Stunden verabredet werden, die ein Videogespräch erlauben. Aufgaben werden angezeigt und die Lösungen können später zur Kontrolle hochgeladen werden. Dateien können ausgetauscht und Informationen verteilt werden. So wird die digitale Kompetenz unserer Schülerinnen und Schüler weiterentwickelt, ein wichtiger Aspekt für die Zukunft. Die Schülerinnen und Schüler



werden unter anderem im Informatikunterricht und im Wahlpflichtbereich Informatik in die neuen Techniken und Möglichkeiten eingearbeitet. Das Lehrerkollegium selbst wird intern geschult und nimmt an entsprechenden Fortbildungen teil.

Eine „Cloud“ bietet ihnen unabhängig von ihren eigenen digitalen Endgeräten genügend Speicherplatz, um wichtige Dateien bzw. Schulmaterialien abzulegen. E-Mails sind die Briefe von heute in digitaler Form. Unsere Schülerinnen und Schüler lernen, Mails zu schreiben und zu verschicken, ein nicht unwesentlicher Aspekt auch in unserer Berufsorientierung (Online-Bewerbungen).

KLASSEN- UND KURSAFARTEN

Neben „Tagesausflügen“ und „Wandertagen“ bietet die Schule in den verschiedenen Jahrgangsstufen sowohl Klassen- als auch Angebotsfahrten an: Eine erste mehrtägige Klassenfahrt wird in den Klassen 5 oder 6 angeboten, in der Klasse 7 oder 8 folgt eine mehrtägige Klassenfahrt mit Kompetenz- und Sozialtraining. In der Klasse 10 folgt die Abschlussfahrt, über die jede Klasse mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern entscheidet (beliebte Ziele waren unter anderem: Gardasee, Toskana, Bodensee, Holland oder Weissendorfer Strand). Darüber hinaus gibt es verschiedene Angebotsfahrten: Ab Klasse 7 Skifahrt sowie in der Klasse 9 Sprachenfahrten (England, Spanien und Frankreich). Das Klassenfahrtenkonzept wird zur Zeit mit einer Arbeitsgruppe aus Kolleginnen und Kollegen und Eltern überarbeitet.



Klasse 6 – Erlebnispädagogik in Wilgersdorf



Klasse 7 – Zillertal, März



Klasse 9, Spanisch – Barcelona



Klasse 9, Englisch – London



Abschlussfahrt Klasse 10 a – Weissenhäuser Strand



Abschlussfahrt Klasse 10 c – Weissenhäuser Strand

HALTUNG ZEIGEN

Am 24. September 2022 wurde unsere Schule offizielles Mitglied des Netzwerkes „**Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**“. Zu der feierlichen Bekanntgabe im Rahmen unseres Schulfestes gratulierte uns unsere Patin, Frau Elke Bündenbender, mit einer herzlichen Videobotschaft.



SCHULE HOCH 4 – WETTBEWERBE, PROJEKTE, INITIATIVEN UND KOOPERATIONEN

Die Anforderungen an Schule verändern sich schneller als je zuvor. Die Vielfalt im außerunterrichtlichen Angebot einer Schule bietet große Chancen dafür, darf aber auch nicht ablenken von Unterricht und Leistung. Was sind unsere Ziele? Wen wollen wir erreichen? Wo machen wir mit? Wie und wann wollen wir angesprochen werden? Welche Themen können wir bearbeiten? Was können wir schaffen? Dies sind die Fragen, die uns jeden Tag beschäftigen. Wir haben eine Auswahl getroffen und engagieren uns, damit wir **Gemeinsam.Ankommen.**

Wettbewerbe:

- Regionale Sportwettkämpfe (Fußball, Volleyball, Basketball, Schwimmen)
- mit Vielen zum Schülerlauf und mit einem Lehrerteam zum Firmenlauf
- Sportaktionstage: Jugend trainiert für Olympia und Schulsporttag mit schulinternen Wettkämpfen in der letzten Woche vor den Sommerferien.
- Bundesweiter Vorlesewettbewerb in Klasse 6 (Börsenverein des deutschen Buchhandels)
- Kreishausjugendspiele im Kreishaus Siegen-Wittgenstein
- Internationaler Jugendwettbewerb „jugend creativ“ der Volks- und Raiffeisenbanken

jugend  creativ

Initiativen:

- LiGa (Leben und Lernen im Ganztag, eine Initiative der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator, www.lernen-im-ganztag.de)



- 23. April – Tag des Buches (Wir lesen mit, Klasse 5)
- Kultur und Schule (Kreis Siegen-Wittgenstein)

Projekte:

- MINT-Mitmachtag Siegen (MINT-Mathematik / Informatik / Naturwissenschaften / Technik, Klasse 9)
- Sozialkompetenztraining im Jahrgang 7 zusammen mit BRÜCKE Siegen e.V.
- Sportprojekttag (einmal im Schuljahr: von Bowling über Wasserski, Handball, Bogenschießen und Reiten, u.v.m.)
- Zusammenzeit (Vollversammlung bzw. Jahrgangstreffen)
- diverse Projekte während der Fahrtenwoche
- Klimawelten Hilchenbach
- Ausbildung von Medienlotsen in Zusammenarbeit mit der Sozialpädagogin Britta Scholz, Kreispolizeibehörde Siegen

Kooperationen:

- Gymnasium Netphen
- Firma Demler Spezialtiefbau, Netphen
- effex
- Brühl safety
- Autohaus Walter Schneider
- BGH Edelstahl
- Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Siegen
- bbz (Berufsbildungszentrum Siegen)
- Heimatmuseum Netpherland



- Musikschule Netphen
- Förderband Siegen e.V.
- Offene Jugendarbeit Netphen
- Apollo Theater Siegen
- Fachschaft Biologiedidaktik der Universität Siegen
- N-Flow Netphen
- TVE Netphen
- SV Netphen



AUSZEICHNUNG
Unserer Schule wurde
am 24. September 2022
das Berufswahl-Siegel
verliehen.

ANITA RUTH FABER SEKUNDARSCHULE – EINE SCHULE DES LÄNGEREN GEMEINSAMEN LERNENS

Häufige Fragen – und Antworten

»Die Sekundarschule ist für uns als Schulform immer noch neu. Nach welchem Lehrplan wird unterrichtet?«

An Sekundarschulen wird nach dem „Lehrplan für Gesamtschulen“ unterrichtet, denn die Sekundarschule IST eine Gesamtschule – „alles gleich, es gibt nur keine eigene Oberstufe“.

»Für welches Kind ist die Sekundarschule die „richtige Schule“?«

Das ist ebenfalls genauso wie an der Gesamtschule. Die Schülerinnen und Schüler können nach der 4. Klasse der Grundschulen mit jeder Empfehlung der Grundschule angemeldet werden. Kinder und Jugendliche entwickeln sich. Das Kurssystem bietet eine flexible Möglichkeit, den bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen (Abschlüsse siehe Seite 9).

»Wie erfahren wir als Eltern etwas über den Schulalltag und das Lernen unseres Kindes?«

Alle Schülerinnen und Schüler haben ein Logbuch. Über das Arbeits- und Sozialverhalten gibt es ein gesondertes Rückmeldeverfahren, wenn die Schule mit den Eltern darüber in Kontakt treten möchte. Der Elternberatungstag und der Elternsprechtag sind zudem feste Termine im Schuljahr. Die Lehrkräfte, insbesondere die Klassenlehrer, stehen für Beratungsanfragen und -gespräche in ihren Sprechstunden und vielfach darüber hinaus zur Verfügung.

»Hat mein Kind im Ganztag noch Zeit für Hobbies?«

Ja. In der Ganztagsschule entfallen in der Regel die schriftlichen Hausaufgaben. Alle Kinder lernen und üben im Unterrichtsalltag (v.a. in den Arbeitsstunden/in der Lernzeit) unter Anleitung eines Lehrers gemeinsam. Die Unterrichtszeiten sind verlässlich von der Klasse 5 bis 10.

»Wie ist das Essensangebot?«

Die Mensa hat an „unseren langen Tagen“ Montag, Mittwoch und Donnerstag in der Mittagspause geöffnet. Aus einem Menüplan kann bequem von zu Hause online im Voraus bestellt werden. Über den Schülersausweis funktioniert die Essensausgabe. Außerdem hat unser Schulkiosk an einigen Tagen zusätzlich in den anderen Pausen geöffnet.

Weitere Fragen? Kontaktieren Sie uns!

Per Mail sind wir immer zu erreichen.

Gerne können Sie auch telefonisch einen Termin mit uns vereinbaren.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.sekundarschule-netphen.de

Kontakt

Anita Ruth Faber Sekundarschule

Steinweg 22, 57250 Netphen

Telefon: 02738 307897-0, Telefax: 02738 307897-33

E-Mail: info@sekundarschule-netphen.de

Homepage: www.sekundarschule-netphen.de

Tag der offenen Tür – mit Anmeldung

Freitag, 5. Dezember 2025, 15 bis 18 Uhr, mit Anmeldung und in kleinen Gruppen über unsere Homepage (ab Mitte November).

Anmeldezeiten für das Schuljahr 2026/2027

Montag, 23. bis Freitag 27. Februar 2026

Montag und Mittwoch bis 18 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag bis 16 Uhr.

Bitte melden Sie sich über unsere Homepage zu einem Anmeldetermin an.

Dort finden Sie auch Hinweise zu den Unterlagen.

Wir freuen uns, wenn Sie ihr Kind mitbringen.

Infoabend und Kennenlernen

für Eltern und angemeldete Kinder mit ihren zukünftigen Klassenlehrern am letzten Montag vor den Sommerferien (13. Juli 2026, 18 Uhr)

Beratungssprechstunde für Eltern

Vereinbaren Sie ganz einfach Ihren Wunschtermin individuell für Ihre Fragen und Beratungsanliegen.

BERATUNGS- SPRECHSTUNDE

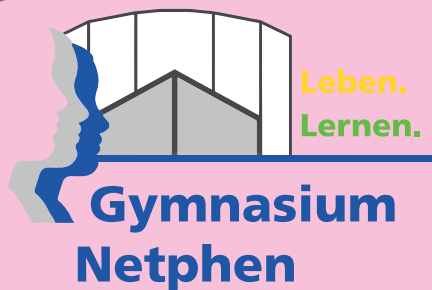
nach Wunschtermin
(auch nachmittags und abends).
Sie kennen Ihr Kind am besten -
wir beraten Sie gerne
individuell zur Schullaufbahn.

Vereinbaren Sie einen
Termin über das
Sekretariat.

TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag, 5. Dezember 2025
15 bis 18 Uhr

LEBEN.LERNEN. GYMNASIUM NETPHEN



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER!

Wir freuen uns sehr über Ihr und Euer Interesse an unserer Schule, dem Gymnasium Netphen. Als unsere wichtigste Aufgabe sehen wir es an, unseren Schülerinnen und Schülern eine gute Allgemeinbildung zu vermitteln und sie individuell zu fördern. In diesem Bereich der differenzierten Förderung legen wir seit vielen Jahren einen Schwerpunkt der Schulentwicklung. In die Stundentafel der Sekundarstufe I haben wir seit 2015 sowohl das **LEBEN.LERNEN.**-Band zur Stärkung von Begabungen und Ausbau von Potentialen als auch ein Band zur Förderung bei Lernschwierigkeiten aufgenommen. Aufbauend auf die durch die Landesregierung veröffentlichten Rahmenbedingungen und Kernlehrpläne haben wir Stundentafeln für Erprobungs- und Mittelstufe entwickelt, welche die neu eröffneten Spielräume im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler ausgestalten.

Unser Gymnasium ist ein voll ausgebautes vierzügiges Regelgymnasium im G9-System und erhält im Rahmen der Entwicklung zeitgemäßer Lernformen derzeit einen neuen Gebäudetrakt an der Stelle des ehemaligen Gebäudeteils C.

Für Rückfragen, natürlich auch in persönlichen Gesprächen, stehen wir gerne bereit.

Eckhard Göbel
Schulleiter



Silke Berghof
Koordinatorin Erprobungsstufe



LEBEN.LERNEN. UNSER LEITBILD

Als Schule wollen wir offen für Neues und Fremdes sein und Verantwortung dafür tragen, als leistungsfähige Gemeinschaft zu agieren.

Wir möchten schülernah in der Gestaltung und Entwicklung des Lernraums sein und dazu beitragen, dass die Freude am Lernen lebendig bleibt. Wir bieten den Schülerinnen und Schülern einen Lebensraum, der ihnen die Chance zur Identifikation mit ihrer Schule gibt und sie in den Mittelpunkt unseres Handelns stellt. Wir fühlen uns zukunftsorientiert den Prinzipien einer nachhaltigen Schulentwicklung verpflichtet.

Als unsere Kernaufgabe sehen wir an, den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern eine gute Allgemeinbildung zu vermitteln und ihnen den Weg zu dem für sie bestmöglichen Abschluss zu ermöglichen. Insbesondere die Vorbereitung zum Abitur zielt auf problemlösendes sowie vernetztes und fächerübergreifendes Denken. Eine individuelle Persönlichkeitsentwicklung soll dabei im Vordergrund stehen; konkret bedeutet das, Schülerinnen und Schüler nach ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten gezielt zu fordern und zu fördern.

Diese Aufgaben wollen wir wahrnehmen sowohl in Verantwortung für unsere Region als auch im Sinne globaler Entwicklung.

Wie wir dieses Leitbild mit Leben füllen und was dies für die einzelnen Bereiche schulischer Arbeit konkret bedeutet, haben wir in unserem Schulprogramm dokumentiert, das Sie jederzeit auf unserer Homepage einsehen können:

www.gymnet.de/schulprogramm



LEBEN.LERNEN. MENSCHEN. UNSERE SCHULLEITUNG



Eckhard Göbel
Schulleiter
goebel@gymnasium-netphen.de



Marc-Alexander Heilmann
stellvertretender Schulleiter
schulleitung@gymnasium-netphen.de



Silke Berghof
Koordinatorin Erprobungsstufe
berghof@gymnasium-netphen.de



Stefan Wetzig
Koordinator Mittelstufe
wetzig@gymnasium-netphen.de



Katharina Brügelmann
Koordinatorin Oberstufe
bruegelmann@gymnasium-netphen.de



Stefan Flecke
Koordinator Verwaltungsaufgaben/Stundenplan
flecke@gymnasium-netphen.de



Andreas Köhler
Koordinator Verwaltungsaufgaben/Medien
koeehler@gymnasium-netphen.de

AUFBAU, ZIELE UND WECHSELMÖGLICHKEITEN

Neben den Grundschulen und der Anita Ruth Faber Sekundarschule ist das Gymnasium Netphen Teil eines breit aufgestellten Bildungsangebotes vor Ort, in dem Schülerinnen und Schüler wohnortnah von der ersten Klasse bis zum höchsten Abschluss des allgemeinbildenden Schulsystems, dem Abitur, gelangen können. Dabei bietet das Gymnasium Netphen im Rahmen des G9-Systems die Möglichkeit, nach insgesamt 13 Schuljahren zum Abitur zu gelangen. Auf diesem Weg bilden die Klassen 5 und 6 die sogenannte Erprobungsstufe, die Klassen 7 bis 10 die Mittelstufe. Erprobungs- und Mittelstufe bilden zusammen die Sekundarstufe I. Danach treten die Schülerinnen und Schüler in die gymnasiale Oberstufe ein, welche mit der Einführungsphase EF sowie den beiden Qualifikationsphasen Q1 und Q2 insgesamt drei Jahre dauert.

Abitur nach 13 Jahren – Bildungsgang G9

Seit dem Schuljahr 2019/2020 unterrichtet das Gymnasium Netphen nach dem neuen G9-Modell; mit dem Schuljahr 2024/25 ist der erste G9-Jahrgang in die gymnasiale Oberstufe eingetreten. Aufbauend auf die aktuellen Rahmenbedingungen und Kernlehrpläne haben wir Stundentafeln für Erprobungs- und Mittelstufe entwickelt, welche die vorhandenen Spielräume im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler ausgestalten. Das bedeutet, dass es in den Klassen 5, 6 und 7 keinen Nachmittagsunterricht gibt, erst ab Klasse 8 wird es an einem Tag pro Woche Unterricht nach der Mittagspause geben. Der Unterricht beschränkt sich auf 30 Wochenstunden und endet in der Regel nach der 6. Stunde; lediglich einzelne Stunden der individuellen Förderung bei Bedarf werden ab dem 2. Halbjahr der Klasse 5 im Anschluss daran liegen. Näheres zu den Stundentafeln des G9-Systems finden Sie auch auf Seite 33.

Folgende Möglichkeiten bestehen, um das Gymnasium Netphen zu besuchen

- Schülerinnen und Schüler können nach dem vierten Grundschuljahr zu uns wechseln.
- In den Jahrgängen 7 bis 10 ist ein Wechsel nur möglich, wenn an der abgebenden Schule bereits eine zweite Fremdsprache (i.d.R. Französisch) gewählt wurde.
- In die Sekundarstufe II können Schülerinnen und Schüler der Haupt-, Real-, Gesamt- und Sekundarschulen mit entsprechender Qualifikation eintreten.

Neben der Abiturprüfung nach 13 Schuljahren können die Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Netphen auch nach dem erfolgreichen Abschluss der Klasse 10 den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) sowie nach Abschluss des zweiten Oberstufenjahres – bei uns als Q1 bezeichnet – unter bestimmten Voraussetzungen den schulisch-allgemeinbildenden Teil der Fachhochschulreife erlangen.

DIE UNTERRICHTSFÄCHER AM GYMNASIUM NETPHEN

Fach	Hinweise
Deutsch	Kernfach mit regelmäßigen Klassenarbeiten
Mathematik	Kernfach mit regelmäßigen Klassenarbeiten
Englisch	Kernfach mit regelmäßigen Klassenarbeiten
Wahlpflichtbereich I ab Klasse 7: Latein oder Französisch als zweite Fremdsprache	regelmäßige Klassenarbeiten
Wahlpflichtbereich II ab Klasse 9: Spanisch als mögliche dritte Fremdsprache - Differenzierungskurs Biologie / Sport - Informatik - Kunst / Deutsch - bilinguales Angebot Englisch / Wirtschaft-Politik	regelmäßige Klassenarbeiten

Weitere Fächer

Musik und Kunst	durchgängig, in den Klassen 6 und 7 abwechselnd für je ein Halbjahr
Evangelische und Katholische Religionslehre	je nach Konfessionszugehörigkeit
Praktische Philosophie	als Ersatzfach für Religion
Biologie	in den Klassen 5,6, 8 und 10
Physik	In den Klassen 6, 8, 9 und 10
Chemie	ab Klasse 7
Informatik	in Klasse 5
Geschichte	in den Klassen 6, 8, 9 und 10
Politik / Sozialwissenschaften	in den Klassen 6, 7, 8 und 10
Erdkunde	in den Klassen 5, 8, 9 und 10
Sport (mit Schwimmen)	in allen Schuljahren
Stärken-Band „LEBEN.LERNEN.“	jahrgangsübergreifendes Angebot am Donnerstag in der 6. Schulstunde für die Klassen 5 bis 9 als Stärken- und Interessenförderung
Förderband „LEBEN.LERNEN.OBERSTUFE“	Gemeinsame Förderprogramme in Kooperation mit der Sekundarschule Netphen in Klasse 10, z.B. in den Fächern Englisch oder Mathematik



Die Jahresarbeitspläne der einzelnen Fächer finden Sie auf unserer Schulhomepage im Rahmen der jeweiligen Fachdarstellungen unter der Rubrik "Lernen".

LEBEN.LERNEN. DIE SEKUNDARSTUFE I

Die Sekundarstufe I am Gymnasium als weiterführende Schule des G9-Modells besteht aus der Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6) sowie der Mittelstufe (Klassen 7 bis 10). Schülerinnen und Schüler, die von der Grundschule zu uns kommen, treten also zunächst in die Erprobungsstufe ein.

Für uns ist es wichtig, dass unsere jungen Schülerinnen und Schüler gut bei uns ankommen und sie die Herausforderung einer neuen – und größeren – Schule bewältigen können. Dabei möchten wir sie gemeinsam mit ihren Eltern begleiten und ihnen die Unterstützung anbieten, die sie benötigen.

Das Leben und Lernen der Sekundarstufe I am Gymnasium Netphen ist deshalb in besonderem Maße geprägt von der Idee der individuellen Förderung. Wir möchten die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schüler unterstützen und ihre Kompetenzen stärken. Vor diesem Hintergrund haben wir in unser Konzept sowohl ein Band zur Förderung bei Lernschwierigkeiten als auch ein Band zur Stärkung von Begabungen und Stärken aufgenommen. Das zweitgenannte Band wurde aus unserem Leitbild „LEBEN.LERNEN.“ heraus entwickelt und trägt daher auch diesen Namen: „LEBEN.LERNEN.“.



DIE STUNDENTAFEL DER SEKUNDARSTUFE I

Auf der Basis der landesweiten Vorgaben zum G9-System an den Gymnasien haben wir neue Stundentafeln für die Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6) sowie für die Mittelstufe (Klassen 7 bis 10) entwickelt, die es uns ermöglichen, unserem Ziel der Schülerorientierung in noch höherem Maße gerecht zu werden.

Eckpunkte der G9-Stundentafel:

- Dauer der Sekundarstufe I: 6 Jahre
- Erprobungsstufe: Klassen 5 und 6, Mittelstufe: Klassen 7 bis 10
- Kein Unterricht am Nachmittag für die Klassen 5, 6 und 7
- Individuelle Förderung und das Angebot „Sichere Zeit“ im Bereich nach der 6. Stunde
- Zweite Fremdsprache ab Klasse 7 (Französisch oder Latein)
- Unterricht im Wahlpflicht-Bereich II ab Klasse 9 (siehe dazu auch Seite 35)
- **LEBEN.LERNEN.**-Band als Stärkenförderung
- Zu Beginn der Klasse 5 Konzentration auf „Kernfächer“: Je 5 Stunden in Deutsch, Mathematik und Englisch
- MINT-Fächer: Biologie ab Klasse 5, Informatik ab dem zweiten Halbjahr der Klasse 5, Physik ab Klasse 6 und Chemie – wie überall in NRW – ab Klasse 7



DIE ERPROBUNGSSTUFE

Die Erprobungsstufe am Gymnasium Netphen umfasst die Klassen 5 und 6 ohne eine dazwischen liegende Versetzungsentscheidung. Sie dauert in der Regel zwei, maximal jedoch drei Jahre. In dieser Zeit unterstützen regelmäßig stattfindende Konferenzen die Entwicklungsbeobachtung der Schülerinnen und Schüler und bilden so die Grundlage einer individuellen Beratung und Betreuung. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer begleiten und unterstützen die Kinder engmaschig und sind Ansprechpartner bei Fragen und Problemen. Unterrichtet werden die aus der Grundschule bekannten Fächer Mathematik, Deutsch und als erste Fremdsprache Englisch; daneben werden aber auch eine Reihe neuer Fächer angeboten. Dazu zählen die Gesellschaftswissenschaften Erdkunde, Geschichte und Politik, Biologie, Physik und Informatik, sowie Kunst, Sport und Religion bzw. Praktische Philosophie, wobei außer den „Kernfächern“ nicht alle dieser Fächer in jeder Klassenstufe unterrichtet werden. Nach Abschluss der Erprobungsstufe tritt dann ab Klasse 7 die zweite Fremdsprache zum Fächerkanon hinzu – an unserer Schule Französisch oder Latein. Im MINT-Bereich ergänzt außerdem das Fach Chemie das Spektrum der unterrichteten Fächer.

Als Stundenraster haben wir uns am Gymnasium Netphen für ein sogenanntes „erweitertes Doppelstundenmodell“ entschieden, das heißt, die Fächer werden, wo möglich und sinnvoll, als Doppelstunden unterrichtet. Damit möchten wir mehr nutzbare Lernzeit und damit mehr Ruhe pro Unterrichtseinheit ermöglichen. Ein typischer Stundenplan einer neuen Fünftklässlerin oder eines neuen Fünftklässlers unserer Schule könnte deshalb etwa so aussehen:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.30 - 8.15	Deutsch	Mathematik	Englisch	Deutsch	Englisch
8.20 - 9.05					
9.25 - 10.10	Mathematik	Religion	Musik	Erdkunde	Religion
10.15 - 11.00	Englisch	Deutsch FU	Mathematik	Biologie	Mathematik
11.15 - 12.00	Kunst	Schwimmen	Erdkunde	Sport	Musik
12.05 - 12.45			Biologie		Soz. Lernen
	Mittagspause / Mensa (montags, dienstags, donnerstags)				
13.40 - 14.25	Sichere Zeit, falls erwünscht				
14.30 - 15.15					



DIE MITTELSTUFE

Im G9-Modell umfasst auch am Gymnasium Netphen die Mittelstufe die Klassen 7 bis 10. Der Kanon der unterrichteten Fächer sowie die Verteilung der Stunden in dieser Phase richten sich nach der neuen Stundentafel, dem Stundenraster und dem Förderkonzept für die Sekundarstufe I.

Das Konzept der differenzierten Mittelstufe – mit bilinguaem Angebot

Ein wichtiger Baustein der Mittelstufe ist – neben der in Klasse 7 neu einsetzenden zweiten Fremdsprache – der Wahlpflichtbereich II. Diese differenzierte Mittelstufe soll den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Netphen die Möglichkeit eröffnen, einen eigenen interessengeleiteten Schwerpunkt in ihrer schulischen Bildung für die Jahrgangsstufen 9 und 10 zu setzen und ein bestimmtes Lernangebot nach eigenen Neigungen frei zu wählen. Die Wahlpflichtfächer ab Klasse 9 sind – im Unterschied zu unseren Angeboten im AG-Band „LEBEN.LERNEN.“ – reguläre Unterrichtsfächer, in denen auch jeweils zwei Klassenarbeiten pro Schulhalbjahr geschrieben werden. In diesem Wahlpflichtbereich II bietet unsere Schule neben Spanisch als dritte Fremdsprache die Differenzierungskurse Biologie/Sport und Kunst/Deutsch, das Fach Informatik sowie – als neues Profil – den bilingualen Kurs „Englisch/Wirtschaft-Politik – Education for sustainable development“ an. Mit dem bilingualen Fächerangebot beschreitet das Gymnasium Netphen neue Wege und trägt den Entwicklungen unserer zunehmend vernetzten Welt, in der Englisch als Verkehrssprache eine immer größere Bedeutung gewinnt, Rechnung. Geplant ist, das Angebot bilingualen Unterrichts in der Zukunft nach Möglichkeit weiter auszubauen. Um eine fundierte Rückmeldung zum eigenen Lernstand zu bekommen, nehmen die Schülerinnen und Schüler am Ende der Klasse 8 an den landesweiten Vergleichsarbeiten (VERA8) teil.



GEMEINSAMES LERNEN AM GYMNASIUM NETPHEN

Inklusion ist nicht nur eine Idee, sondern ein MENSCHENRECHT.

Inklusion bedeutet GEMEINSAM verschieden sein.

Dieses Menschenrecht nehmen wir am Gymnasium Netphen ernst und setzen dies im Gemeinsamen Lernen um. Es profitieren nicht nur Kinder mit besonderen Bedarfen, sondern alle Schülerinnen und Schüler, denn sie lernen Leben in einer Gesellschaft, in der Umgang mit Unterschieden und Vielfalt zum Alltag gehört. Unser Ziel ist es, eine Lernumgebung zu schaffen, die den individuellen Bedürfnissen eines jeden Kindes entspricht. Das bedeutet Möglichkeiten zu schaffen für das Gemeinsame Lernen, aber auch Rückzugsorte anzubieten, wenn diese gebraucht werden. Wir, als PädagogInnen des Gymnasiums Netphen, verstehen es als Auftrag, unsere Schülerinnen und Schüler auf diesem Weg zu begleiten und ihnen einen sicheren Ort, verlässliche Bindungen und Selbstwirksamkeitserfahrungen zu ermöglichen.



FÖRDERN UND UNTERSTÜTZEN

Mit dem Förderband bei Lernschwierigkeiten können wir in der Erprobungsstufe quartalsweise auf Lernprobleme reagieren. Um die individuelle Förderung im Unterricht zu stärken, haben wir in vielen Fächern Diagnosebögen sowie darauf aufbauende Fördermöglichkeiten für Kleingruppen entwickelt. Die Eltern werden in den Klassen 5 und 6 durch einen individuellen Förderkompass informiert, sobald die Schule ihrem Kind eine besondere Lernförderung empfiehlt. In der Mittelstufe wird ab Klasse 7 – bei Bedarf – eine vertiefte Lernförderung in den Fächern Mathematik und Englisch sowie Latein oder Französisch (zweite Fremdsprache) ermöglicht.

Weiterhin gibt es in der Klasse 10 das Förderband „**LEBEN.LERNEN.Oberstufe.**“ in den Fächern Englisch und Mathematik. In diesem Bereich arbeiten wir auch mit unserem Kooperationspartner, der Anita Ruth Faber Sekundarschule, zusammen und fördern Schülerinnen und Schüler unserer Schule gemeinsam mit denen der Sekundarschule. Diese Kooperation, die einen zentralen Bestandteil des Selbstverständnisses beider Schulen bildet, hat das Ziel, in gemeinsamer Verantwortung alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse in Netphen anbieten zu können. Sie wurde durch eine Vereinbarung besiegelt, die mit dem Schuljahr 2017/2018 in Kraft getreten ist und sich als Teil unseres Schulprogramms unter [www.gymnet.de/ schulprogramm](http://www.gymnet.de/schulprogramm) auch online einsehen lässt. Auf dieser Basis werden die Förderkurse zur Vorbereitung auf die Oberstufe von Lehrkräften beider Schulen durchgeführt.

BETREUUNGSANGEBOT „SICHERE ZEIT“

Das Gymnasium Netphen bietet allen Schülerinnen und Schülern der Erprobungsstufe unter dem Namen „Sichere Zeit“ von montags bis donnerstags die Möglichkeit, von 13:00 bis 15:15 Uhr in den Räumen der Schule an einem Betreuungsangebot teilzunehmen. Dabei kann an den Tagen mit Mensaöffnung (Montag, Dienstag und Donnerstag) selbstverständlich in der Mittagspause auch die Mensa besucht werden. Das Angebot umfasst eine allgemeine Aufsicht und Hausaufgabenbetreuung, doch auch weiterführende Inhalte sind in Absprache mit der Betreuungskraft möglich. Die pädagogische Kraft wird vom Verein BANS (Betreuung an Netphener Schulen e.V.) finanziert, so dass den Eltern keine zusätzlichen Kosten entstehen. Schülerinnen und Schüler, die im Unterricht von einer Inklusionskraft begleitet werden, können gemeinsam mit ihrer Unterstützungskraft ebenfalls an diesem Angebot teilnehmen.

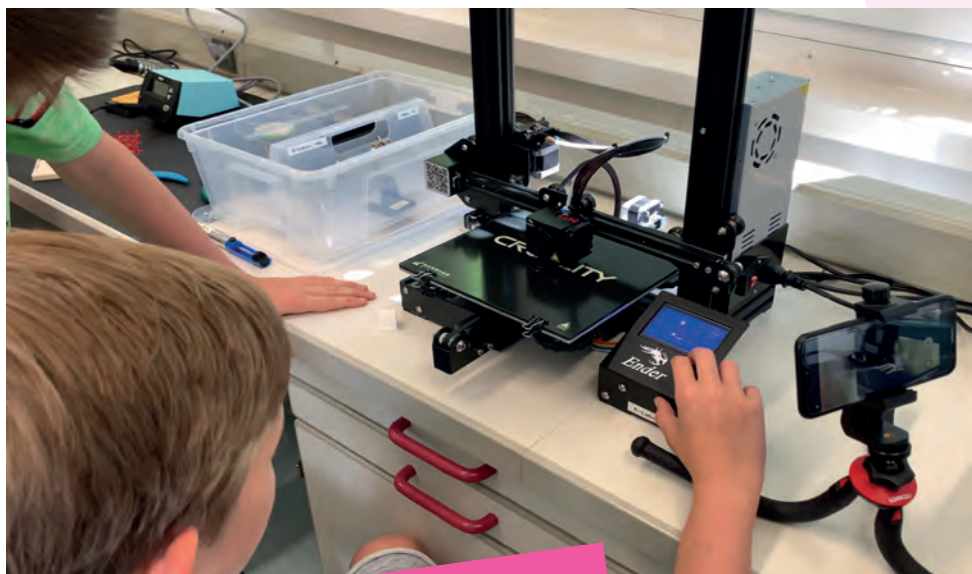
Aufgrund hoher Anmeldezahlen in den vergangenen Jahren endet die Anmeldefrist für das Angebot „Sichere Zeit“ **am 31.03. des Jahres der Einschulung bei uns**. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bis zur Maximalkapazität berücksichtigt, danach öffnen wir eine Warteliste.



GEMEINSAM UNTERWEGS: DAS BAND „LEBEN.LERNEN.“

Mit dem Stärken-Band „LEBEN.LERNEN.“ wollen wir es den Schülerinnen und Schülern ab dem 2. Halbjahr der Klasse 6 ermöglichen, ihre Stärken und Begabungen zu erkunden und auszubauen. In der Klasse 10 bereitet der Baustein „LEBEN.LERNEN.Oberstufe.“ auf die Besonderheiten des Lernens und Arbeitens in der gymnasialen Oberstufe vor. Als Gymnasium Netphen haben wir so einen Baustein zur Persönlichkeitsentwicklung in unser Angebot integriert. Dabei ist das Band „LEBEN.LERNEN.“ als jahrgangsstufenübergreifende Wahlpflichtstunde für die Schülerinnen und Schüler bis Klasse 9 eingerichtet. Im Rahmen dieses Bandes können sich Schülerinnen und Schüler jahrgangsübergreifend nach eigenen Interessen den verschiedensten Themen aus Wissenschaft, Kunst, Kultur und Sport widmen. Die Kinder wählen sich jeweils für

ein Halbjahr in ein Angebot ein und besuchen dann einmal in der Woche ihr angewähltes Projekt. Die Erfahrungen mit diesem Angebot zeigen, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler über den normalen Fächerkanon hinaus erproben und weitere Stärken bei sich selbst entdecken können. Die Angebote werden von Lehrerinnen und Lehrern gemacht – meist außerhalb ihrer eigentlichen Unterrichtsfächer, aber auch von älteren Schülerinnen und Schülern, die eigene Kurse leiten. Immer wieder sind zudem auch externe Partner mit im Boot, die das Angebot um spannende Facetten bereichern. So wird nach der langjährigen Zusammenarbeit mit einer heimischen Imkerin die Arbeit mit den Bienen seit einigen Jahren schulintern fortgeführt; aktuell ist eine Kooperation mit der Mariengesellschaft Siegen in Vorbereitung, die uns mit Expertise und Angeboten im Bereich der medizinischen Berufe unterstützen wird.



SEKUNDARSTUFE II: DIE OBERSTUFE AN UNSERER SCHULE

Am Ende der Jahrgangsstufe 10 nehmen die Schülerinnen und Schüler an den Zentralen Abschlussprüfungen (ZP10) teil; sie erwerben in der Regel den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Diese Oberstufe gliedert sich in die

- Einführungsphase EF (ein Schuljahr), in der die Schüler 11 bis 12 Kurse belegen müssen.
- Qualifikationsphase Q1 und Q2 (je ein Schuljahr), in der die Schüler jeweils zwei Leistungskurse und in einem Schuljahr mindestens sieben, in dem anderen Jahr acht Grundkurse belegen müssen.

Nach erfolgreichem Abschluss des gesamten Bildungsganges sowie bestandener Abiturprüfung haben die Schülerinnen und Schüler die Allgemeine Hochschulreife erworben. Sie berechtigt zum Studium an einer Hochschule und öffnet zugleich Wege in eine anspruchsvolle berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule. Der schulische Teil der Fachhochschulreife wird in der Regel nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase (Q1) erworben. Dieser Teil berechtigt zu einem Studium an einer Fachhochschule, wenn er durch eine Berufsausbildung oder ein entsprechendes Langzeitpraktikum ergänzt wird.

Das Unterrichtsangebot der Oberstufe

Neben den Fächern, die auch in der Sekundarstufe I unterrichtet werden, wird am Gymnasium Netphen in der Oberstufe Spanisch als weitere, neu einsetzende Fremdsprache angeboten, zudem bereichern die Fächer Philosophie, Pädagogik sowie Sozialwissenschaften und Informatik das Spektrum der wählbaren Kurse. In Englisch und Mathematik können Vertiefungskurse angewählt werden. In der Qualifikationsphase können zudem ein musikpraktischer Kurs oder das Fach Literatur belegt werden, darüber hinaus bieten wir einjährige Projektkurse an. Im Rahmen des Projektkurses Englisch kann mit dem Cambridge First Certificate nach externer Prüfung ein international anerkanntes Sprachzertifikat erworben werden, außerdem haben Interessierte die Möglichkeit, sich auf die Prüfung für das französische Sprachzertifikat DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française) vorzubereiten.

Facharbeiten

Im Zuge der Vorbereitung auf wissenschaftliches Arbeiten schreiben diejenigen Schülerinnen und Schüler, die in der Q1 keinen Projektkurs gewählt haben, in dieser Jahrgangsstufe eine Facharbeit. Dabei handelt es sich um eine längere, nach den Grundsätzen des wissenschaftlichen Arbeitens verfasste, eigenständige schriftliche Arbeit, die in einem von den Schülern selbst auszuwählenden Fach erstellt wird.



DIGITALE MEDIEN UND UNSER IPAD-KONZEPT

Bei dem Thema Digitalisierung geht es nicht nur um die Ablösung altbekannter Techniken durch digitale Pendant, vielmehr ist von einem digitalen Wandel die Rede, der alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens umfasst. Unsere Kinder wachsen in eine Welt hinein, die diesen Wandel vollzieht. Die Vernetzung von Digitalem und Analogem ist für sie alltäglich. Es ist unter anderem die Aufgabe von Schule, sie bei diesem Prozess zu begleiten: Sie brauchen Möglichkeiten, sich in dieser sich wandelnden Welt zu orientieren. Dabei soll das Bewährte nicht über Bord geworfen, sondern die Nutzungsmöglichkeiten der digitalen Medien ausgeschöpft und dadurch ein Mehrwert erzielt werden. Ein Bereich davon ist auch die private Anschaffung von iPads. Am Gymnasium Netphen beginnt ab der Jahrgangsstufe 9 die freiwillige Nutzung von iPads im Unterricht, die als digitale Lernbegleiter zur Verfügung stehen. Der iPad-Einsatz ist bewusst nicht verpflichtend – die Vermittlung der fachlichen Inhalte steht digital wie analog unverändert im Vordergrund.

Die iPads sind elternfinanziert und werden von der ACS-Group (www.acsgroup.de) bezogen, die auch den passenden Support und Service anbieten. Zum Ende eines Schuljahres steht es jedem Lernenden offen, ein iPad über die Schule zu erwerben – hier kann zwischen verschiedenen Optionen und Zusatzleistungen (z.B. Sofortkauf oder Leihe, Versicherungslaufzeit, Apple-Pencil, usw.) gewählt werden, wodurch ein individuelles Paket zusammengestellt werden kann. Alternativ kann auch ein bereits vorhandenes iPad in das Schulsystem für einen einmaligen Pauschalbetrag eingebunden werden. iPads ohne Einbindung oder Tablets anderer Hersteller dürfen seit dem Schuljahr 2025/2026 nicht mehr im Unterricht genutzt werden. Bei beiden Varianten bleibt das Gerät Eigentum der Schülerinnen und Schüler und wird zentral verwaltet, wobei in der Schule über einen Zeitfilter bestimmte Einschränkungen greifen, die das Leben und Lernen sowie die pädagogische Steuerung am Gymnasium Netphen unterstützen sollen. Außerhalb dieser Zeiten, z.B. am Wochenende oder in den Ferien, kann das iPad uneingeschränkt im privaten Bereich genutzt werden. Nach Abgang von der Schule verbleiben die Geräte im Besitz der Schülerinnen und Schüler und können vollumfänglich weitergenutzt werden. Klassenarbeiten werden wie bisher in regulären Schulheften und nicht mit dem iPad geschrieben. Da die Schule darüber hinaus über mehrere Klassensätze eigener iPads verfügt, ist der punktuelle Einsatz dieser Geräte zur Unterstützung des Unterrichts schon ab Klasse 5 möglich.



Die Medienscouts am Gymnasium Netphen

Mit der digitalen Entwicklung sind Smartphones, Tablets, Social Networks und Computerspiele heute allgegenwärtiger, fester Bestandteil im Leben unserer Schüler. Daher ist es wichtig, so früh wie möglich einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit diesen Medien einzuüben. Deshalb gibt es am Gymnasium Netphen die Medienscouts – Schülerinnen und Schüler ab der achten Klasse, die zu Experten ausgebildet wurden. Diese ermöglichen besonders den Kindern der unteren Klassen eine Beratung auf Augenhöhe. Zu ihnen haben die Jüngeren in der Regel Vertrauen, was besonders in Fällen von Cybermobbing sehr wichtig ist. Damit die Medienscouts bei besonderen Fragen nicht allein sind, stehen ihnen zwei Lehrkräfte unterstützend zur Seite. Im Schneeballsystem werden kontinuierlich weitere Scouts ausgebildet. Zu den Aufgaben der Medienscouts zählt die Begleitung der neuen Eingangsklassen beim Erstellen von Chatregeln, ebenso wie ein in der Erprobungsstufe durchgeführter Medientag zu Themen wie „das Internet vergisst nie“, Gaming, Cybermobbing, Social Media, Apps oder Cybergrooming, bei dem auch Eltern mit einbezogen werden.



Schüler helfen Schülern

Manchmal braucht man beim Lernen zusätzlichen Support. Um diese Unterstützung zu ermöglichen, haben wir ein Projekt eingerichtet, das die gezielte fachliche Förderung von Schülerinnen und Schülern mit der Förderung von Stärken verbindet: Im Rahmen des Angebotes „Schüler helfen Schülern“ geben talentierte und sozial engagierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis Q2 jüngeren Schülerinnen und Schülern Nachhilfe – entweder in der Schule oder zu Hause. Die jungen Lehrerinnen und Lehrer werden in einem schulinternen Seminar auf ihre Aufgabe vorbereitet, durch Fachlehrerinnen und Fachlehrer zusätzlich qualifiziert und für ihren Einsatz entlohnt. Eine Koordinatorin nimmt Nachhilfe-Anfragen von Schülern oder Eltern entgegen und vermittelt eine geeignete Kraft aus dem bestehenden Pool.



WAS KOMMT NACH DER SCHULE? BERUFLICHE ORIENTIERUNG

Das Erreichen des Abiturs ist für die meisten unserer Schülerinnen und Schüler Ziel ihres Lernens. Doch was kommt danach? Auf diese Frage eine Antwort zu finden, fällt nicht leicht, auch weil die Möglichkeiten immer vielfältiger werden. Auch den Schülerinnen und Schülern, die unsere Schule mit dem Mittleren Abschluss verlassen, stehen zahlreiche spannende Perspektiven offen. Um unsere Schülerinnen und Schüler bei der Suche nach dem für sie richtigen Weg zu unterstützen, hält die Schule ein Büro für Berufliche Orientierung sowie ein Team aus speziell qualifizierten Lehrkräften bereit. Zudem nehmen wir am Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) teil, das mit verschiedenen Modulen wie einem Einstiegsinstrument (Klasse 8), Berufsfelderkundungen (Klasse 9) und mehrwöchigen Praktika (Klasse 10) darauf vorbereitet, die eigene Zukunft eigenverantwortlich zu gestalten.

Auch in der Oberstufe setzt sich die Unterstützung des Orientierungsprozesses fort; hier sind Workshops zur Standortbestimmung und zur Entscheidungskompetenz, Praxiselemente und Messebesuche fester Bestandteil unserer Bildungsarbeit. Dabei kooperieren wir eng mit externen Partnern, vor allem mit der Bundesagentur für Arbeit und der Kommunalen Koordinierung des Kreises Siegen-Wittgenstein, aber auch mit unseren Partnerunternehmen SMS-Group, effex und der Volksbank.

Darüber hinaus arbeitet das Gymnasium Netphen eng mit der Universität Siegen zusammen. Im Rahmen des Programmes „Student For One Day“ beispielsweise besuchen Oberstufenschülerinnen und -schüler die hiesige Universität und erhalten Einblicke in universitäre Strukturen und akademisches Lernen. Dabei ist uns wichtig: Duale Berufsausbildung – Studium – Duales Studium – Fachschulausbildung: Es gibt so viele Wege; keiner dieser Wege ist besser oder mehr wert als die anderen.



RÄUME ZUM LEBEN.LERNEN.

LEBEN.LERNEN. braucht Räume. Nach der Fertigstellung unseres modernen Schulhofs mit Kletterwänden, Trampolinen, Tischtennisplatten, Fußball-Feld, Chill-Area und Freiluft-Klassenzimmer wird derzeit ein neuer Gebäudeteil errichtet, der den ehemaligen C-Trakt unserer Schule einschließen und zeitgemäße Klassenräume, ansprechende Beratungszimmer sowie ein großes Selbstlernzentrum bereitstellen wird.

Der mit Solaranlagen und modernster Gebäudetechnik ausgestattete Erweiterungsbau folgt ganz unserer Leitidee der Bildung für nachhaltige Entwicklung und bietet gemeinsam mit dem restlichen Gebäudebestand, unserer modernen Mensa, dem mit neuer Veranstaltungstechnik ertüchtigten Forum und dem abwechslungsreichen Schulhof einen angemessenen Raum für alle Facetten des Lebens und Lernens.



LEBEN.LERNEN. DAS BESONDERE AM GYMNASIUM NETPHEN

Schulisches Zusammenleben benötigt Werte und Normen, um das gemeinsame Lernen und Lehren in der Schule zu regeln. Sie dienen der Zufriedenheit aller, weil sie Sicherheit im täglichen Umgang miteinander geben und Ziele des gemeinsamen Handelns beschreiben. Diese Werte und Normen müssen sich zudem an dem Ziel, ein gutes Miteinander in der Schule grundzulegen und sich am individuellen Menschen zu orientieren, messen lassen.

Wir sehen uns im Besonderen folgenden sechs Werte- und Normenfeldern verpflichtet:

Schule ist Gemeinschaft.

Schule lebt Respekt.

Schule braucht Offenheit.

Schule gibt Individualität.

Schule fordert Engagement.

Schule fördert Vertrauen.

Um diese Ziele immer wieder neu mit Leben zu füllen, hat die Schulgemeinschaft in den vergangenen Jahren verschiedene Projekte initiiert, darunter beispielsweise die **Zukunftswerkstatt – Zusammen.LEBEN.** Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 wurde eine Überarbeitung des Konzeptes angestoßen, die den sich verändernden Rahmenbedingungen einer stetig wachsenden Schule gerecht werden soll. Mit dem geplanten Einzug in den Neubau im Schuljahr 2026/2027 sollen die neuen Ansätze, die gerade entwickelt werden, dann in schulisches Leben überführt werden. Die architektonische Gestaltung des Neubaus ist darauf gut vorbereitet: Großzügige und variable Raumgestaltungen, einladende Nischen zum Aufenthalt und zum individuellen Lernen in den Gängen sowie ein modernes Mobiliar werden den passenden Rahmen für den Relaunch unseres **LEBEN.LERNEN.**-Konzeptes bieten.

Lernen außerhalb der Schule: Schüleraustausch, Klassen- und Studienfahrten

Soziales und fachliches Lernen an außerschulischen Lernorten und die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler durch neue Erfahrungen – das sind die Ziele, die wir mit unserem Konzept der Klassen- und Studienfahrten verbinden. Den ersten Baustein bildet die Fahrt nach Wangerooze in der Klasse 6: Fünf Tage Neues entdecken an einem ganz außergewöhnlichen Ort. Nach einer kurzen regional orientierten Fahrt in Klasse 8 steht als nächste mehrtägige Exkursion eine Fahrt nach Berlin am Ende der Sekundarstufe I auf dem Programm, die den persönlichen Erfahrungshorizont der jungen Menschen erweitern und ihre Kompetenzen im sozialen Miteinander stärken soll. Im Verlauf der Mittelstufe können Französisch lernende Schülerinnen und Schüler zudem an einem Austausch mit unserer Partnerschule, einem Collège in Rougemont/Frankreich, teilnehmen. Der dritte Baustein besteht aus der im ersten bzw. zweiten Oberstufenjahr optional angebotenen einwöchigen Sprachexkursion ins südöstliche Großbritannien, wo die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien leben und so ihre Fremdsprachenkenntnisse in Englisch aus erster Hand vertiefen können. Seinen Abschluss findet das Fahrtenkonzept schließlich in einer fünf- bis sechstägigen Studienfahrt zu Beginn der Jahrgangsstufe Q2, also zu Beginn des Abiturjahrgangs. Diese führt im Sinne einer Bildungsreise an Orte wie Prag, London, Dublin, Rom, in die Toskana oder an den Gardasee.



Theaterarbeit am Gymnasium Netphen

Nach einer erzwungenen Pause durch die Corona-Pandemie hat die Theaterarbeit am Gymnasium Netphen wieder Fahrt aufgenommen: Mittwochnachmittags ist das Forum reserviert für Frau Gendolla (Theaterpädagogin), Frau Goubeaud (Lehrerin) und rund 30 spielbegeisterte Schülerinnen und Schüler, die dort eine jahrgangsübergreifende Gemeinschaft erleben, in der kreativ, mutig und weltoffen zusammengearbeitet wird. In den vergangenen Jahren ist die Theater AG zu einem festen Bestandteil des Schullebens geworden, tritt regelmäßig beim Tag der offenen Tür und den Einschulungsfeiern auf. Den Höhepunkt der Arbeit bilden jedoch jedes Jahr die Aufführungen der eigenen Produktionen rund um die Herbstferien. Besonders diese Aufführungen fördern einen Sinn für Eigenverantwortung, Gruppenzusammenhalt, Disziplin und Konzentration, denn am Ende wird all dies mit viel Applaus belohnt!

BNE – BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Im September 2024 wurde das Gymnasium Netphen bereits zum dritten Mal als eine von 32 Schulen als „Schule der Zukunft“ ausgezeichnet. Die mit dieser Auszeichnung honorierte Ausrichtung unserer Schule an den Bildungszielen für Nachhaltige Entwicklung (BNE) spiegelt sich beispielsweise in verschiedenen AG im **LEBEN.LERNEN.**-Band sowie in weiteren schulischen und außerschulischen Projekten wider, die sich auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ auseinandersetzen.

In unserem Projekt „Schulgarten“ beispielsweise möchten wir einen Ort schaffen, der ökologische Ziele verfolgt, naturwissenschaftliches Forschen und Gesundheitserziehung ermöglicht, das soziale Zusammenleben an unserer Schule fördert sowie kulturelle und künstlerische Aspekte erlebbar macht. Er soll aus unterschiedlichen Elementen bestehen und stetig ergänzt werden. Wir möchten, dass alle Schülerinnen und Schüler den Garten mitgestalten können und die Schule so gemeinsam einen nachhaltigen Wohlfühlort entstehen lässt.

In einem weiteren **LEBEN.LERNEN.**-Kurs, der in Kooperation mit der Firma effexx green angeboten wird, werden Ladestationen für USB-Geräte wie Smartphones oder Tablets gebaut und dabei elektrotechnische Grundlagen und die Funktionsweise erneuerbarer Energien vermittelt. Der **LEBEN.LERNEN.**-Kurs „Klimawandel: Fakten statt Fake News“ dagegen beschäftigt sich mit der Entstehung und den Folgen der Erderwärmung sowie der Entwicklung von Lösungsstrategien. In den regelmäßig stattfindenden Aktionen stellen Schülerinnen und Schüler außerdem eigenständig nachhaltige Kosmetikartikel her wie Handcremes, Seife und Lippenbalsame.

Um die 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung für die gesamte Schulgemeinde sichtbar zu machen, wurden in Kooperation mit der Fachschaft Kunst und dem Kunst-Leistungskurs Klebefolien an den Fenstern des Treppenhauses angebracht. Sie sind auch Thema in vielen Unterrichtsfächern, womit unsere Schülerinnen und Schüler dazu befähigt werden sollen, selbst nachhaltig zu denken und zu handeln, sodass sie eine faire und ökologisch verträgliche Zukunft für alle mitgestalten können.



MUSIK UND SCHULE UNTER EINEM DACH

Mit dieser Formel lässt sich die Kooperation des Gymnasiums Netphen mit der städtischen Musikschule beschreiben. Um der besonderen Bedeutung aktiven Musizierens in der Region neue Impulse zu verleihen, haben wir mit der Musikkapelle Irmgarteichen, der Musikkapelle Salchendorf und dem Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Netphen neben der Musikschule der Stadt Netphen zusätzliche Akteure als Verstärkung in das gemeinsame Boot geholt.

Mit dieser Kooperation wird der Einzel- und Gruppenunterricht am Instrument in den Räumen der Schule möglich, lange Wege zwischen Schule und Musikschule können entfallen und Schulinstrumente im Rahmen der Kooperation kostengünstig bereitgestellt werden. Immer nach den Sommerferien werden die neuen Angebote Schülern und Eltern vorgestellt; nach einer Anmeldephase starten die Kurse dann ab den Herbstferien.



KONFLIKTEN VORBEUGEN, WEGE FINDEN

Konflikte, Schwierigkeiten und Probleme sind natürlicher Bestandteil sozialer Gemeinschaften. Um damit jedoch konstruktiv umgehen zu können, haben wir am Gymnasium Netphen verschiedene Strukturen und Wege entwickelt, die es allen Beteiligten – Schülerschaft, Eltern und Lehrkräften – erleichtern, miteinander ins Gespräch zu kommen und Konflikte zu lösen.

Wir verfügen über ein breit aufgestelltes Beratungsteam, dem vier Lehrerinnen und Lehrer mit einer speziellen Beratungsausbildung sowie unsere Schulsozialarbeiterin Frau Kerber angehören. Dieses Beratungsteam bietet niederschwellige Gesprächsangebote für alle Schülerinnen und Schüler, die sich mit Fragen oder Problemen im schulischen, familiären oder den Freundeskreis betreffenden Kontext konfrontiert sehen. Gemeinsam können Ideen und Möglichkeiten erörtert

oder, bei Bedarf, Kontakt zu außerschulischen Fachberatungen hergestellt werden.

Als besonderer Konfliktfall erreicht leider das sogenannte Mobbing – ein in unserer Gesellschaft nicht zu verneinendes Phänomen – immer wieder schulisches Leben. Es führt zu einer Schwächung des Selbstbewusstseins der Opfer, es zerstört die Klassenkultur und verhindert einen erfolgreichen Lernprozess. Das Gymnasium Netphen hat sich auf den Weg gemacht, Mobbing zu vermeiden und auftretende Fälle erfolgreich zu bearbeiten. Deshalb gibt es als Teil unseres Anti-Mobbing-Konzeptes nach Jannan eine Gruppe von speziell ausgebildeten Lehrkräften – das Mobbing-Interventions-Team –, um im Ernstfall schnell handeln zu können. Es ist leicht zu erreichen und Opfer und Mitwisser können sich diskret beraten und helfen lassen.

Darüber hinaus werden zur Konfliktprävention und zur Sensibilisierung für Themenfelder mit hohem Konfliktpotenzial in verschiedenen Jahrgangsstufen Maßnahmen mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten durchgeführt, beispielsweise zu den Themen Klassengemeinschaft/Sozialkompetenz, Möglichkeiten und Gefahren sozialer Medien oder Suchtprävention. Mehr zu diesem Thema finden Sie hier auf der Webseite unserer Schule:



ANMELDUNG AM GYMNASIUM NETPHEN

Die Anmeldungen zum neuen Schuljahr werden nach Beginn des zweiten Halbjahres des laufenden Schuljahres entgegengenommen. **Dabei wird das Gymnasium ein vorgezogenes Anmeldeverfahren durchführen.** Die genauen Termine und Anmeldezeiten finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre. Sie werden außerdem in den regionalen Medien und auf der Homepage der Schule veröffentlicht.

Um die Wartezeiten bei der Anmeldung möglichst gering zu halten, arbeiten wir mit einem Terminbuchungssystem. Bitte buchen Sie für die Anmeldung in die Klassen 5 über unsere Homepage einen Termin:

<https://www.gymnet.de/willkommen/anmeldung/>.

Kontakt

Gymnasium Netphen

Haardtstraße 35, 57250 Netphen

Telefon: 02738 6968-0

E-Mail: buerdo@gymnasium-netphen.de

www.gymnasium-netphen.de

Gymnasium Netphen – LEBEN.LERNEN.



TAG DER OFFENEN TÜR

Liebe Kinder der 4. Klassen,
liebe Eltern,
liebe Oberstufeninteressierte,
Wir laden Sie und euch herzlich
ein, unsere Schule zu erkunden.

- Wichtelausbildung für Kinder der 4. Klassen
- Informationsveranstaltung für Eltern
- Informationsveranstaltung für Oberstufeninteressierte
- Leben und Lernen im GymNet entdecken
- Kulinarisches unserer Catering AG

Samstag
29. November
10:00–14:30 Uhr

Gymnasium Netphen
Leben. Lernen.

Anmeldezeiten für das Schuljahr 2025/2026:

Sekundarschule Netphen

Montag, 23. bis Freitag, 27. Februar
Montag und Mittwoch 7 bis 18 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 7 bis 16 Uhr
Bringen Sie gerne Ihr Kind mit zur Anmeldung!

Anmeldetermine können über die Homepage
www.sekundarschule-netphen.de gebucht werden.

Für die Klassen 5 am Gymnasium Netphen:



Bitte bringen Sie Ihr Kind am Anmelde-
tag mit. Anmeldetermine können über unsere Homepage
gebucht werden.

ANITA RUTH FABER SEKUNDARSCHULE

Tag der offenen Tür

Freitag, 5. Dezember 2025, 15 bis 18 Uhr
mit Anmeldung und in Kleingruppen
siehe www.sekundarschule-netphen.de

Beratungssprechstunde

Termin nach vorheriger Anmeldung

Infoabend und Kennenlernen „Neue 5er“

Montag, 13. Juli 2026, 18 Uhr
Mensa, Anita Ruth Faber Sekundarschule

Gymnasium Netphen Leben. Lernen.

Tag der offenen Tür mit Wichtelausbildung

Samstag, 29. November 2025
10 bis 14 Uhr

Details unter: www.gymnasium-netphen.de



*Anmeldezeiten für die Stufe EF (erstes
Oberstufenjahr) im Schuljahr 2026/27
(ohne Terminbuchung) ab
Freitag, 13. Februar 2026, zu den
Bürozeiten von 8 Uhr bis 16 Uhr.



NETPHEN

Stadt Netphen
Amtsstraße 2+6
57250 Netphen

Telefon: +49 2738 603-0
Telefax: +49 2738 603-125
www.netphen.de